



Dienstag, 19. Dezember 2023

ERSCHEINUNGSBOTSCHAFT DES HEILIGEN JOSEF, ÜBERMITTELT IM MARIENZENTRUM VON AURORA, PAYSANDÚ, URUGUAY, AN DIE SEHERIN SCHWESTER LUCÍA DE JESÚS

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Tritt ein, Mein Kind, in Mein Keusches Herz, dort, wo es Hoffnung gibt, wo der Friede herrscht.

Tritt ein, Mein Kind, in Mein Keusches Herz, das heute für dich offen ist.

Erlaube, dass deine Seele in Meinen Armen verweilt, so wie das kleine Jesuskind Sich erlaubt hat, in Meinen Armen zu sein, so wie Gott die menschliche Zerbrechlichkeit erfahren hat und Sich den Armen eines einfachen Herzens anvertraut hat.

Komm auch du, Mein Kind, erlaube, dass Ich dich in Meine Arme nehme, dass Ich dich ganz fest halte, dass Ich dich an Meine Brust lege, damit du Meine Liebe spüren kannst, die Liebe, die Ich für dich und für jedes menschliche Herz habe, dieselbe Liebe, die von Meinem Herzen ausging, als der kleine Jesus in Meinen Armen lag.

Komm, Mein Kind, tritt in Mein Keusches Herz ein, damit Ich dich beruhigen kann, damit Ich dir den nächsten Schritt zeigen kann, den du tun musst.

Tritt in Mein Herz ein, denn hier gibt es Licht, selbst wenn die Welt dunkel ist; hier gibt es frisches Wasser in den tiefen Wüsten des Bewusstseins.

Komm und tritt in Mein Herz ein, und selbst wenn deine Tränen an Meiner Brust herunterfließen, werde Ich dich umarmen, dich trösten und dir erlauben zu weinen, damit du erlaubst, dass jede Angst, jeder Schmerz, jede Verzweiflung und jede Hoffnungslosigkeit dein Inneres verlässt.

In Meinem Herzen wirst du Antwort finden, denn wie du, Mein Kind, habe Ich die Bitterkeit der Welt erfahren, und obwohl diese Zeit anders ist als alle anderen, kenne Ich doch die Qual des menschlichen Daseins. Deshalb tritt ein in Mein Herz und finde dort Kraft.

Wer kennt die menschliche Unvollkommenheit besser als Ich, ein einfaches Herz, voll von so viel Elend, dem die göttliche Vaterschaft anvertraut wurde?

Ich kenne, Kinder, die Angst, große Missionen in einer Welt zu erfüllen, die in Agonie liegt, in einer Menschheit, die in einem Meer von Elend schwimmt und nie das Licht zu finden scheint; in einer Menschheit, die oft in der Finsternis geht und nur versucht, das Licht der Göttlichen Verheißungen zu finden, die Jahrhundert für Jahrhundert, seit Adam und Eva, immer noch auf ihre Erfüllung warten.

Tritt also ein in Mein Herz und erlaube Mir, eine Tür für dich zu sein, eine Tür zu einem neuen Zyklus, eine Tür zu einem größeren Verständnis.

Tritt ein in Mein Herz, damit Ich dich in die Tiefen des Ozeans des Bewusstseins führen kann, damit Ich dich aus dem aufgewühlten Meer herausholen und dich dorthin führen kann, wo es



Frieden gibt. Es gibt ein erhabenes Leben, das du erst noch entdecken musst, aber solange die Wellen dich schlagen, solange die Winde dich schütteln, ist es schwierig, dieses Leben zu finden.

Komm also und tritt in Mein Herz ein, Ich werde dich dorthin führen, wo es dir nicht gelingt hinzukommen. Ich werde dich nach Bethlehem führen, so wie du Mich im Gebet gebeten hast. Lass Mich dir diesen heiligen Raum in deinem Inneren zeigen, Mein Kind, denn Gott wohnt noch in dir und wartet noch darauf, Sich zu offenbaren.

Tritt ein in Mein Keusches Herz. Kannst du es schlagen hören? Kannst du das Pulsieren Meines Inneren spüren?

Das ist der Klang Meiner Liebe zu dir, die die Liebe ist, die Gott Mich gelehrt hat, für die ganze Menschheit und das ganze Leben zu haben, auszudrücken und zu leben. Diese Liebe, die von Gott kommt, spiegelt sich in Meinem Keuschen Herzen und sie umhüllt dich heute wie ein Mantel, damit du wieder den Frieden fühlen kannst.

Ich weiß, dass du den Sinn des Lebens suchst, Ich weiß, dass du den Sinn so vieler Kämpfe suchst. Es gibt eine Antwort, die im Herzen Gottes wohnt und die nur der Schöpfer kennt, die aber auch die Menschheit kennen kann, wenn sie in das Herz des Himmlichen Vaters eintritt und dort Seine Geheimnisse entdeckt.

Deshalb spreche Ich zu dir immer von der Wichtigkeit des Dialogs mit Gott, von der Wichtigkeit, Zeit und Gelegenheit zu haben, dich aus dem menschlichen Zustand herauszuziehen, in das Herz des Schöpfers einzutauchen und dort zu deinem Vater zu sprechen, auf Seine Worte zu hören und Seine Geheimnisse zu verstehen.

Selbst wenn du keine Begriffe verstehst, selbst wenn Er nicht mit Ideen zu dir spricht, spricht der Schöpfer zu dir, Mein Kind, mit Stärke, mit Hoffnung, mit Frieden. Und diese Bewusstseinszustände, die du fühlen kannst, wenn du mit Gott sprichst, sind die Antworten Seines Herzens. Erwarte nicht, dass Gott mit Worten zu dir spricht, denke nicht, dass Er dich verlassen hat, wenn Er dir keine menschlichen Antworten gibt, denn die tiefe Sprache des Schöpfers sind göttliche Prinzipien, Prinzipien, die Seinem Heiligen Herzen entspringen und die die ursprünglichen Energien manifestieren, durch die das Leben existieren kann.

Deshalb ist oft die Stille der richtige Weg, mit Gott in Dialog zu treten. Nachdem du mit deinem Schöpfer gesprochen hast, nimm dir die Zeit, Ihn zu hören, und erlaube, dass Er gegenüber deinem Herzen jene göttlichen Prinzipien zum Ausdruck bringt, die das Leben in dir stärken und dich die Gnade spüren lassen werden, als Ausdruck und Manifestation des Göttlichen Bewusstseins zu leben.

Dort wirst du die Liebe zum Leben entdecken können, dort wirst du den Sinn zu existieren finden können, dort wirst du wissen können, warum und wozu Gott dich erschaffen hat, warum und wozu du so viele Kämpfe durchmachst, warum es nicht nur einen ruhigen Ozean gibt, warum es Wellen und Winde, Stürme und Donner gibt, die die Existenz erschüttern.

Du musst diese Antworten in dir selbst finden, Mein Kind.

Komm also, Meine Arme sind offen für dich, du brauchst nichts anderes zu tun, als in Mir zu sein, damit sich Mein Herz in deinem spiegelt, damit Meine Liebe in dir lebt, damit es keine Entfernungen oder Unterschiede zwischen Meinem Herzen und deinem gibt.



Was Ich dich heute erleben lasse, ist ein großes göttliches Geheimnis, das Ich einst auf der Erde erfahren habe, als Ich in Meinem größten Elend durch die Wüste der Welt ging.

Als die Heiligste Maria Mir sagte, dass Sie die Mutter des von allen Völkern erwarteten Messias sein würde, konnte Mein Herz es nicht glauben. Nicht weil Ich nicht an unsere Göttliche Mutter glaubte, Ich konnte nicht glauben, dass Gott tatsächlich unter unvollkommenen Menschen wohnen würde, Ich konnte nicht verstehen, wie Gott inmitten von so viel menschlichem Elend leben würde.

Wie sollte Er als Baby kommen?

Wie sollte Er als ein zerbrechliches Kind, das auf die Fürsorge der Menschen angewiesen ist, die Menschheit retten?

Wie sollte Er in Meine Familie hineingeboren werden?

All dies, Mein Kind, hat in Mir einen großen Kummer erweckt, es hat Mein Elend und die Dunkelheit um Mich herum wachsen lassen. Ich sah Mich vor einer Wüste ohne einen Tropfen Wasser, es gab keine Hoffnung in Meinem Herzen. Der Glaube war erloschen, Ich konnte keine Antworten finden, Ich konnte keine Erleichterung finden, bis Gott mit Mir tat, was Ich heute mit dir tue: Er öffnete die Himmel und zeigte Sich vor Meinem Herzen, Er öffnete die Arme und rief Mich, damit Ich in Ihm sein und durch Ihn Seine Geheimnisse verstehen konnte. Und so kam es, dass Ich Mir erlaubte, wie ein Kind in den Armen des Schöpfers zu sein, Ich erlaubte Mir, in den Armen Meines Himmlischen Vaters zu sein und in Ihm Frieden zu finden.

Deshalb sendet Gott Mich heute, in einer Zeit so vieler Verwirrungen, in einer Zeit so vieler Missverständnisse, damit Ich die Himmel öffne, Meine Arme öffne, euch Mein Keusches Herz zeige und euch einlade, in Mich einzutreten. Hier bin Ich, Mein Kind.

Lass das Unmögliche möglich werden. Lass eine höhere Wahrheit dein Bewusstsein durchfluten. Lass eine größere Liebe dein Wesen durchdringen, dich stärken und dir den Frieden zurückgeben.

Dies ist eine Zeit großen Elends, aber auch großer Barmherzigkeit. Du wirst in nichts und niemandem Vollkommenheit finden, aber in Meinem Herzen und im Herzen Gottes, zu dem Ich dich führen möchte, wirst du Frieden finden, wirst du Mitgefühl finden, wirst du Hoffnung finden, und du wirst lieben können, wenn es unmöglich erscheint.

Ihr befindet euch heute auf heiligem Boden, wo das Herz Gottes schlägt und Heilung zum Ausdruck bringt; ihr befindet euch auf heiligem Boden, wo das Herz Gottes die Menschheit befreit und umwandelt, und das beginnt mit jedem Einzelnen von euch.

Lasst also Aurora seine Arbeit tun. Lasst Aurora euch umwandeln, euch euer Elend zeigen, aber bleibt nicht dort stehen, denn so groß wie euer Elend ist die Barmherzigkeit Gottes; so groß wie eure Wunden ist die Heilung, die ihr empfangen könnt; so groß wie euer innerer Abgrund ist die Kraft der Befreiung Auroras.

Der menschliche Zustand existiert nicht, um so zu bleiben, wie er ist; er existiert, um umgewandelt zu werden. Der aufgewühlte Ozean existiert, um das Bewusstsein reinzuwaschen und es in seine Tiefen eintauchen zu lassen.



Um zu leben, was Ich euch sage, ist nur notwendig, es zu erlauben, denn Ich komme euch nicht nur mit Worten entgegen: Ich komme auch mit der Gnade, die Gott Mich bittet, der Menschheit zu übergeben, einem jeden Menschen, der Mir zuhören und sein Herz öffnen kann, um zu empfangen, was Ich euch bringe.

Auf Wunsch des Schöpfers werde Ich noch ein weiteres Jahr bei euch sein, denn die Menschheit muss noch von den Drei Heiligen Herzen gestützt werden, die Menschheit muss noch geführt werden, damit sie sich in der Verwirrung dieser Zeit nicht verliert.

Deshalb hat Gott Mich gebeten, bei euch zu bleiben und wöchentliche Impulse zu geben, um euer Bewusstsein zu stützen und die Menschheit nicht vom Weg abkommen zu lassen. Das stellt eine Gnade dar, ist aber auch ein Hinweis auf die Dringlichkeit dieser Zeit, auf etwas, das nicht vorgesehen war, aber zutiefst notwendig ist, etwas, für das ihr beten müsst, damit weiterhin Verdienste hervorgebracht werden, damit die Menschheit würdig sei, Barmherzigkeit zu empfangen.

Damit diese Verdienste Wirklichkeit werden, rufen Wir euch auf, euer Leben zu weihen, denn die Weihe, Kinder, bringt im Himmel unbekannte Verdienste hervor, sie gleicht menschliche Ungleichgewichte aus und erlaubt es den Seelen, trotz all des Elends, all der Dunkelheit in der Welt, trotz all derer, die ihre Verpflichtung gegenüber Christus aufgeben, weiterhin jeden Schritt zurück, den die Menschheit tut, jeden Schritt, der euch von Gott entfernt, auszugleichen.

Die Weihe erlaubt den Seelen, sich dem Schöpfer zu nähern, deshalb müsst ihr sie bewusst erleben und dies für alle Menschen, für die ganze Menschheit tun, und mehr als diesen Augenblick zu erleben, müsst ihr eure Weihe jeden Tag erneuern. Auf diese Weise werdet ihr weiterhin Verdienste hervorbringen, damit Wir hier sein können und damit die Menschheit die Göttliche Absicht leben kann.

Mögen also alle, die als Kinder und Freunde des Heiligen Josef geweiht werden wollen, hierherkommen.

Schwester Lucía de Jesús:

Bringt Weihrauch und Weihwasser.

Mögen diese Elemente durch die Gnade Meiner Gegenwart gesegnet werden.

Möge die Reinheit Meines Herzens in diesem Wasser zum Ausdruck kommen.

Möge die Befreiung Meines Geistes in diesem Weihrauch zum Ausdruck kommen.

Möge Gott eure Seelen durch diese Elemente berühren, euch befreien, euch vergeben, damit ihr einen neuen Zyklus beginnen könnt, in dem die Göttliche Barmherzigkeit lauter spricht als euer Elend, in dem die Stärke eine Wirklichkeit sei, damit ihr jedes Hindernis überwinden könnt, das das Leben euch bringt, und damit eure Herzen sich immer daran erinnern, dass ihr in Gott Frieden finden werdet, trotz allem, was in dieser Welt geschieht.



Empfangt Meinen Segen, Meine Gnade, Meinen Väterlichen Geist und den Geist der Weihe im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Gesegnet seien die, die sich als Kinder und Freunde des Heiligen Josef weihen. Durch sie werden die Naturreiche Frieden finden, werden sie Erleichterung und Hoffnung finden.

Gesegnet seien die, die sich als Kinder und Freunde des Heiligen Josef weihen, denn die Heilige Familie wird in ihren Herzen und in ihren Häusern herrschen und ihnen die Gnade bringen, Gott im Herzen ihres Nächsten zu finden.

Gesegnet seien die Kinder und Freunde des Heiligen Josef, denn sie werden Fürsprecher sein für die Seelen, die es am meisten benötigen. Der Schöpfer wird ihre Gebete erhören und Barmherzigkeit über die Vergessenen ausgießen.

Möge die Gnade Gottes auf eurem Leben ruhen, und mögt ihr diese Gnade in jeder eurer Handlungen zum Ausdruck bringen, und durch eure Handlungen werdet ihr als Kinder und Freunde des Heiligen Josef erkannt werden.

Ich danke euch, dass ihr hier seid, dass ihr euer Leben geweiht habt und dass ihr in den Heiligen Herzen lebt, denn wenn Ich euch aufrufe, in Mir zu sein, rufe Ich euch auf, in Gott zu sein und dort das Unbefleckte Herz Marias und das Heilige Herz Jesu zu finden.

In Uns ist nichts getrennt. Wir wandern in Einheit, damit ihr lernt, durch Uns in Einheit zu wandern. Deshalb sind Wir hier und leiten eure Schritte.

Ich danke euch und segne euch erneut im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Schwester Lucía de Jesús:

Singen wir "Pai das almas" ("Vater der Seelen"), diese Hymne der Kinder und Freunde des Heiligen Josef.